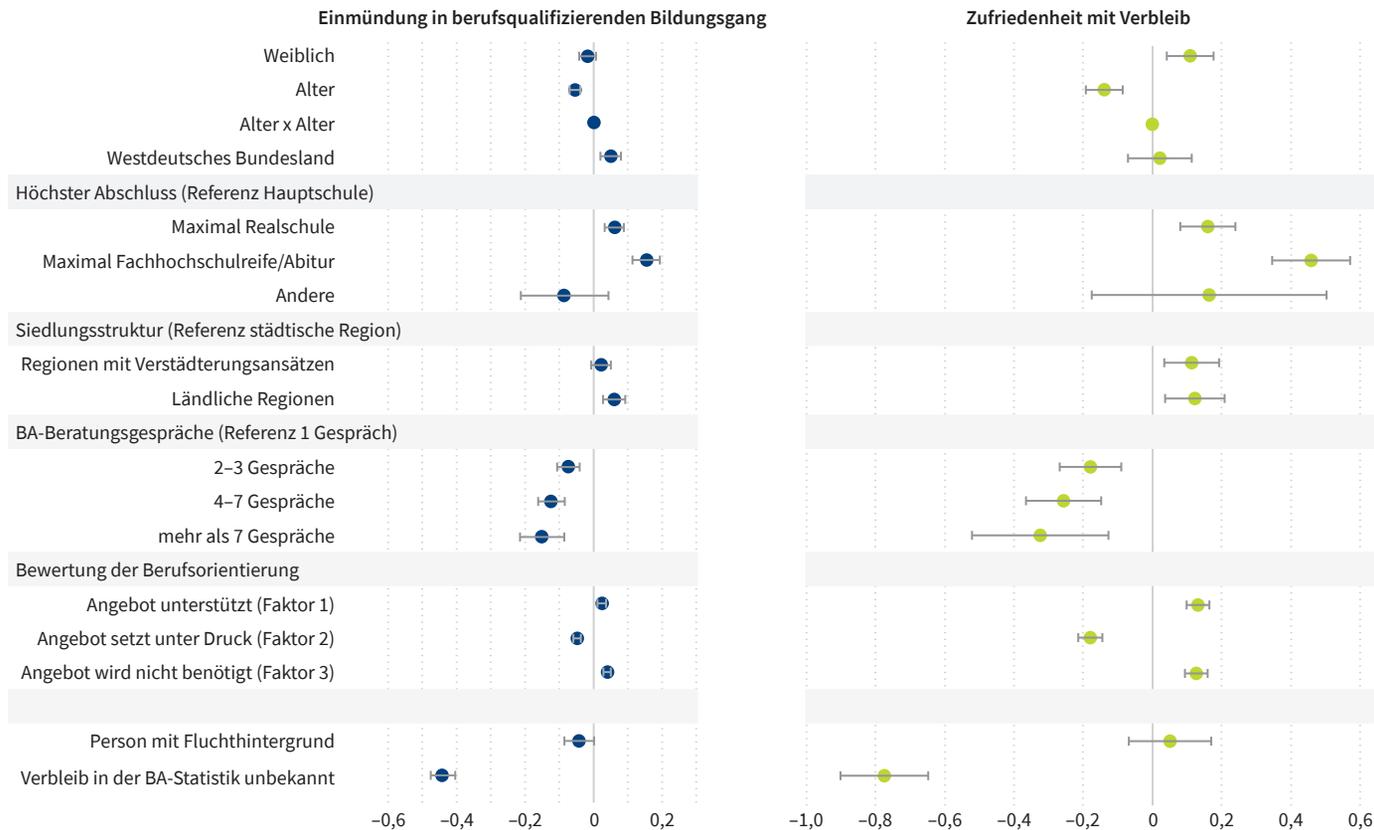


Einflussfaktoren auf die erfolgreiche Einmündung in berufsqualifizierende Bildungsgänge und auf die Zufriedenheit der Ausbildungssuchenden mit ihrem Verbleib

Ergebnisse einer OLS-Regressionsanalyse



Anmerkungen: OLS-Regression mit robusten Standardfehlern (linear probability model). Das Modell enthält zusätzliche Kontrollvariablen für Fälle mit fehlenden Werten auf den einzelnen unabhängigen Variablen. Die entsprechenden Koeffizienten sind nicht ausgewiesen. Die waagerechten Linien stellen die 95%-Konfidenzintervalle dar. Wenn diese die Null-Linie nicht schneiden, unterscheidet sich der dargestellte Effekt statistisch signifikant von Null.

Lesebeispiel: Die Wahrscheinlichkeit für Befragte mit Abitur, in einen berufsqualifizierenden Bildungsgang – also eine Berufsausbildung oder ein Studium – einzumünden, ist deutlich größer als für Personen mit maximal Hauptschulabschluss. Dieser Unterschied ist statistisch hoch signifikant ($p < 0,01$). Bei Personen mit „Anderem“ Bildungsabschluss scheint die Wahrscheinlichkeit deutlich geringer zu sein, jedoch ist dieser Unterschied statistisch nicht signifikant.

Quelle: BA-BIBB-IAB-Bewerberstudie 2024, eigene Berechnungen, gewichtete Ergebnisse; N=5.094 (Verbleib); N=5.804 (Zufriedenheit).